

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TV 1863 Schwüribitz : TSV Unterlauter
Freitag, 09.02.2024, 19:45 Uhr

Probst in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 12. Spieltag der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) traf der TV 1863 Schwüribitz am Freitagabend auf die Gäste vom TSV Unterlauter. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 7:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Sebastian Probst, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt in diesem Mannschaftskampf, der insgesamt 5 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, erzielte Sebastian Probst, mit dem vorzeitig entscheidenden sechsten Punkt für sein Team.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Sünkel / Schneider hatten im Spiel gegen Kleiner / Jacobi am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Haselmann / Imhof letztlich im Repertoire, um Probst / Stang final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 4:11, 7:11. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Michael Sünkel hatte gegen Anton Kleiner bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Das Einzel zwischen Tobias Schneider und Sebastian Probst, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Jonas Jacobi hatte Christian Haselmann nur im ersten Satz eine Chance. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Stefan Imhof gegen Lukas Stang. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. 2:3 endete das Einzel zwischen Michael Sünkel und Sebastian Probst aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Tobias Schneider und Anton Kleiner am Tisch die Schläger kreuzten. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Stark im Hintertreffen war Christian Haselmann nach einem Zweisatzrückstand, machte Lukas Stang dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch in fünf Sätzen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TV 1863 Schwüribitz 2 Punkte, TSV Unterlauter 7 Punkte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Stefan Imhof und Jonas Jacobi, die Stefan Imhof letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TSV Unterlauter.

Nach dieser Niederlage des TV 1863 Schwüribitz geht es nun im nächsten Spiel am 16.02.2024 gegen den TTC Rödental II, während der TSV Unterlauter am 16.02.2024 gegen den FC Adler 1919 Weidhausen II antritt.

Statistik:

TV 1863 Schwüribitz

Doppel: Sünkel / Schneider 1:0, Haselmann / Imhof 0:1

Einzel: M. Sünkel 0:2, T. Schneider 0:2, C. Haselmann 1:1, S. Imhof 1:1

TSV Unterlauter

Doppel: Kleiner / Jacobi 0:1, Probst / Stang 1:0

Einzel: S. Probst 2:0, A. Kleiner 2:0, L. Stang 1:1, J. Jacobi 1:1